



Weinanbau am Kaiserstuhl.

Zu Besuch im Weinbauinstitut Freiburg

Matthias FEICHTER, Beratungsring

Das im Jahre 1920 gegründete Weinbauinstitut wurde nach der Gründung des Landes Baden-Württemberg im Jahre 1952 zur Versuchs- und Forschungsanstalt für Weinbau und Weinbehandlung. Die wesentlichen Aufgaben sind die angewandte Forschung und die praxisbezogene Versuchstätigkeit in allen Anbaubereichen sowie in der Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Eine wichtige Aufgabe des Weinbauinstituts sind die amtliche Qualitätsprüfung für Wein und Sekt und die Führung der Weinbaukartei für das Anbauggebiet Baden.

STAATSWEINGUT FREIBURG & BLANKENHORNSBERG

Vom Staatsweingut Freiburg & Blankenhornsberg werden Rebflächen am Kaiserstuhl und insgesamt zehn Hektar Freiburger Rebflächen

der Einzellagen Jesuitenschloss und Schlossberg bewirtschaftet. Das Gut Blankenhornsberg liegt auf der Südwest-Spitze des Kaiserstuhls in Ihringen unweit von Breisach. Inmitten der 24 Hektar Rebflächen befindet sich das Gutsgebäude und die Kellerei mit dem Blick über die Weite des südlichen Oberrheintales auf die Vogesen im Westen, den Schwarzwald im Osten und auf die Burgundische Pforte im Süden. Das Klima nimmt hier milde Charakterzüge an, bei jährlich rund 1.850 Sonnenscheinstunden, 10,5°C Durchschnittstemperatur und rund 600 mm Jahresniederschlägen. Die dunklen Vulkanverwitterungsböden mit

hoher Wärmespeicherung und die typischen Kaiserstuhl-Terrassen mit dem hellen Löß bieten in Verbindung mit den besonderen Klimabedingungen sehr gute Voraussetzungen für den Weinbau.

Die ersten Rebsorten, die 1844 gepflanzt wurden, waren ein Rheingauer Riesling und ein Traminer aus Deidesheim sowie ein Blauer Spätburgunder aus dem burgundischen Clos de Vougeot. Auch heute noch stehen die Sorten Blauer Spätburgunder mit 21% und Riesling mit 18% im Anbau an der Spitze, gefolgt vom Weißen Burgunder und Ruländer. Neben Müller-Thurgau, Silvaner und Kerner befinden sich die aromatischen Rebsorten Gewürztraminer, Muskateller, Muskat-Ottonel und Scheurebe im Anbau. Außerdem wird hier im kleinen Umfang die Rebsorte Chardonnay als internationale Vergleichssorte angebaut. Der Blankenhornsberger Betrieb dient den Wissenschaftlern des Staatlichen Weinbauinstitutes als Versuchsgut



Cabernet Carol.

für vielfältige weinbauliche und kellerwirtschaftliche Untersuchungen mit praktischer Ausrichtung. Er ist außerdem Lehr- und Ausbildungsbetrieb mit Internat. Die Erzeugnisse aus den Gutsbetrieben werden unter Einbindung moderner Qualitäts- und Marketingkonzepte unter dem Namen „Staatsweingut Freiburg & Blankenhornsberg“ vermarktet.

Volker JÖRGER stellte uns umfassend den Fachbereich Resistenz- und Klonenzüchtung vor. Dabei unterhielten wir uns über den Anbau der pilzwiderstandsfähigen Rebsorten und besichtigten dabei diese auch im Weinberg. Die wichtigsten Sorten sind Johanniter, Merzling, Bronner, Solaris, Sauvignier gris, Muscaris, Helios, Prior, Baron, Monarch, Cabernet Cortis, Cabernet Carol, Cabernet Carbon. Anschließend wurden diese Rebsorten durch eine Weinprobe verkostet und dabei über Eigenschaften und Charakter der jeweiligen Sorten diskutiert.

JÖRGER stellte uns außerdem ein neues interessantes Hagel- und Vogelschutznetz vor, welches das gesamte Jahr über fix im Weinberg gehalten werden kann. Über eine Rolle kann das Netz manuell über die gesamte Länge der Rebzeile hoch- und heruntergeschraubt werden.

STAATLICHES WEINBAUINSTITUT FREIBURG

Das Staatliche Weinbauinstitut dient aufgrund seiner beratenden und forschenden Tätigkeit der Förderung der Weinwirtschaft des Landes Baden-Württemberg.

Die Anstalt erfüllt angewandte, praxisnahe Forschung in den Bereichen:

- Biologie der Rebenpflanzen,
- Rebschädlinge und -krankheiten einschließlich entsprechender Abwehrmaßnahmen (Rebschutzdienst) und Durchführung der amtlichen Mittelprüfung,
- Rebenzüchtung und Rebenveredelung,
- Weinbau mit Weinbautechnik,
- spezielle Bodenkunde, Rebenernährung und Begrünungsmanagement,
- spezielle Standortkunde,
- Weinbehandlung, Weinzusammensetzung, Weinanalytik einschließlich Gärungswesen und Rückstandsfragen,
- spezielle Betriebs- und Arbeitswirtschaft im Weinbau und der Kellerwirtschaft und des Marketing.

DANK

Einen herzlichen Dank an Volker JÖRGER für seine fachkundige Führung.



Sauvignier gris.